

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land (KAG) e.V.	Rechtsform des privaten Rechts	Die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e.V. (kurz: KAG) ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Bergischen Gebietskörperschaften: Mitglieder sind die Großstädte Leverkusen, Remscheid, Solingen und Wuppertal sowie der Kreis Mettmann, der Oberbergische Kreis und der Rheinisch-Bergische Kreis – insgesamt ein Großraum von etwa zwei Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Landeshauptstadt Düsseldorf ist Gastmitglied. Die KAG versteht sich seit ihrer Gründung im Jahr 1949 als politische Interessenvertretung der Region über Parteigrenzen hinweg. Den inhaltlichen Schwerpunkt sieht die KAG bei folgenden Themenbereichen, zu denen der Austausch intensiviert werden soll: Bildung, Wirtschaft, Tourismus, Kultur sowie die Kommunikation von beispielhaften Projekten. Somit soll die kommunale Arbeitsgemeinschaft vor allem auch eine Plattform für Begegnung, Transfer und gemeinsame Positionierung sein.	Mitglieder sind die Großstädte Leverkusen, Remscheid, Solingen und Wuppertal sowie der Kreis Mettmann, der Oberbergische Kreis und der Rheinisch-Bergische Kreis
Lenkungskreis der Regionalagentur Düsseldorf - Kreis Mettmann	Sonstiges	Die Regionalagentur D – KME ist ein Service-Büro für Antragstellungen auf Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF)	
Lenkungskreis des Kompetenzzentrums Frau und Beruf	Sonstiges	Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf - Kreis Mettmann bietet kleinen und mittleren Unternehmen in Düsseldorf und dem Kreis Mettmann Beratungen, Veranstaltungen und Workshops, die sie bei einer modernen und lebensphasenorientierten Personalpolitik unterstützen.	
Metropolregion Rheinland e.V.	Rechtsform des privaten Rechts	Forschung und Bildung, Infrastruktur und Mobilität, Digitalisierung oder Standortmarketing – viele Herausforderungen unserer Zeit lassen sich besser gemeinsam lösen. Die Region Rheinland als Ganzes ist stärker als die einzelnen Gebietskörperschaften und Institutionen. In diesem Bewusstsein haben sich Akteure aus Kreisen und kreisfreien Städten, den Industrie- und Handels- sowie Handwerkskammern, der Städteregion Aachen und dem Landschaftsverband Rheinland zum Metropolregion Rheinland e.V. zusammengeschlossen. Die Kooperation basiert auf der Übereinkunft, dass alle Partner gleichrangig agieren und auf Augenhöhe miteinander umgehen. Durch eine gemeinsame Identität und eine verbesserte interkommunale sowie regionale Zusammenarbeit hat das Rheinland die Chance, als Metropolregion im internationalen Wettbewerb um Menschen, Ideen, Ansiedlungen und Investitionen eine herausragende Rolle zu spielen.	Kreise und kreisfreie Städte, Industrie- und Handels- sowie Handwerkskammern im Rheinland, Städteregion Aachen und Landschaftsverband Rheinland
Regionalmanagement Düsseldorf - Kreis Mettmann	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Das Regionalmanagement Düsseldorf – Kreis Mettmann hat die Aufgabe, die Entwicklung der Landeshauptstadtregion in einem Netzwerk komplexer Akteurs- und Funktionalbeziehungen zu begleiten und vorausschauend aktiv zu gestalten. Es übernimmt eine Lotsenfunktion, damit die einzelnen Akteure für die Zukunft der Region gemeinsam handeln. Innovationsförderung und die Begleitung des Strukturwandels gehören hierbei zu den wichtigsten Themenfeldern.	Landeshauptstadt Düsseldorf, IHK zu Düsseldorf, Kreis Mettmann
Bedarfsorientierte Digitalisierungsansätze für Kleinst- und Kleinunternehmen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Mit dem Förderprojekt Bedarfsorientierte Digitalisierungsansätze für Kleinst- und Kleinunternehmen (DigiKuK) werden speziell die Bedürfnisse von Kleinst- und Kleinunternehmen vor dem Hintergrund neuer digitaler Möglichkeiten in den Blick genommen.	IHK Düsseldorf, Landeshauptstadt Düsseldorf, Regionalmanagement Düsseldorf-Kreis Mettmann

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Competentia NRW	privatrechtlicher Vertrag	Im Auftrag des Kreises Mettmann und der Stadt Düsseldorf setzt sich die Zukunftswerkstatt Düsseldorf (ZWD) mit dem Kompetenzzentrum Frau und Beruf seit 2012 für die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern und den Ausbau der Erwerbstätigkeit von Frauen ein.	Landeshauptstadt Düsseldorf, Zukunftswerkstatt Düsseldorf
Expat Service Desk	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Der Expat Service Desk ist die erste behördliche Anlaufstelle für Unternehmen in der Region, die internationale Angestellte und entsandte Arbeitnehmer_innen einsetzen möchten oder dies bereits tun. Die Servicestelle informiert zu allen administrativen Verfahren und Behördengängen und leitet als Lotse an die richtigen Ansprechpersonen weiter. Damit vereinfacht und beschleunigt sich für die Unternehmen der Personaleinsatz. Internationalen Angestellten und ihren Familien werden zudem alle relevanten Informationen und Beratungen zum Leben und Arbeiten im Kreis Mettmann und in der Stadt Düsseldorf angeboten.	IHK Düsseldorf, Landeshauptstadt Düsseldorf
Kommunales Rechenzentrum Niederrhein	Zweckverband	Beitritt der Kreisverwaltung Mettmann zum Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Niederrhein zum 01.01.2019. Die Verbandssatzung eröffnet die Möglichkeit der Partizipation der ka. Städte über die Kreisverwaltung. Ziel des Beitritts war es in erster Linie, die Aufgabenwahrnehmung im Bereich der IT unter den Rahmenbedingungen einer vielfältigen und stetig wachsenden Anforderung sicherzustellen und darüber hinaus durch Zusammenschluss in einem großen Rechenzentrum von Synergieeffekten zu profitieren.	Verschiedene niederrheinische Kreise und Städte, Stadt Erkrath und Stadt Mettmann
Kooperationsnetz Schule Wirtschaft	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Mit dem Kooperationsnetz Schule – Wirtschaft (KSW) möchte der Kreis Mettmann Kontakte zwischen benachbarten Schulen und Unternehmen zu dauerhaften Kooperationen in Form von sogenannten „Lernpartnerschaften“ aufbauen und untereinander vernetzen	IHK Düsseldorf
STARTERCENTER NRW beim Kreis Mettmann	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Das STARTERCENTER NRW ist die erste Adresse, wenn es um die Gründung, den Aufbau und die Entwicklung von Unternehmen geht. Beratung und Begleitung von der ersten Idee über die Erstellung eines Businessplans bis zur Existenzgründung und darüber hinaus; das Angebot richtet sich in erster Linie an Personen, die im Kreis Mettmann leben oder ein Unternehmen gründen möchten. Die Beratung ist unabhängig, branchenübergreifend und kostenfrei.	IHK Düsseldorf, Handwerkskammer Düsseldorf, Kreishandwerkerschaft Mettmann
Zukunft durch Innovation.NRW	privatrechtlicher Vertrag	Zukunft durch Innovation.NRW (kurz: zdi) ist eine Gemeinschaftsoffensive zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses in Nordrhein-Westfalen. Seit September 2016 ist auch das zdi-Netzwerk Kreis Mettmann Teil der Gemeinschaftsoffensive zdi. Zu den MINT-Machern gehören die drei zdi-Schülerlabore, in denen Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe zu verschiedenen Themen praxisnah forschen und experimentieren können.	Berufskolleg Niederberg, Campus Velbert-Heiligenhaus, Berufskolleg Hilden, IHK Düsseldorf
Betreuung Arbeitsschutz für Dritte	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Die Fachkräfte für Arbeitssicherheit des Kreises Mettmann betreuen Dritte im Rahmen von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen gegen Entgelt	Die Städte Haan, Heiligenhaus und Mettmann. VHS Hilden-Haan und Velbert-Heiligenhaus. Jobcenter
D115	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Bereitstellung von Service-Center Dienstleistungen im Rahmen der einheitlichen Behördenrufnummer 115 durch den ‚Kreis Mettmann Info-Service‘ des Kreises Mettmann	Alle ka. Städte

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Durchführung von Stellenausschreibungsverfahren und Stellenbesetzungsverfahren für das Jobcenter	Sonstiges	Stellenbesetzung/-ausschreibung für das beim Jobcenter eingesetzte Personal des Kreises Mettmann als kommunalen Träger	Jobcenter
Gehaltsabrechnungen für die Stadt Mettmann	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Der Kreis Mettmann übernimmt für die Stadt Mettmann die Berechnung sowie Zahlung der Besoldung der Beamtinnen und Beamten sowie der tariflich Beschäftigten inkl. der VHS Mettmann.	Stadt Mettmann
Gehaltsabrechnungen für diverse Dritte	Sonstiges	Der Kreis Mettmann übernimmt für die Werkstätten des Kreises Mettmann, das Deutsche Rote Kreuz Langenfeld und Mettmann, die Stiftung Neanderthal, die Bildungsakademie und die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit die Gehaltsabrechnung.	siehe Beschreibung
Sachdienstleistungen für Dritte durch die Zentralen Dienste	Sonstiges	In kleinerem Umfang werden z.B. Leistungen der Druckerei und Poststelle für Dritte gegen Entgelt erbracht	z.B. Stadt Mettmann, DRK
Telefonischer Bürgerservices für die Stadt Ratingen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Durchführung der Aufgaben des telefonischen Bürgerservices der Stadt Ratingen durch den Kreis Mettmann	Stadt Ratingen
Kooperation in der örtlichen Rechnungsprüfung (Heiligenhaus)	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Wahrnehmung der Rechnungsprüfung für die Stadt Heiligenhaus im Bereich delegierter Sozialhilfaufgaben, des Sozialgesetzbuches VIII (Kinder- und Jugendhilfe) und des Unterhaltsvorschussgesetzes. Zu den Prüfungsfeldern zählen ferner dem Sozial- und Jugendbereich zuzuordnende Aufgaben, beispielsweise im Zusammenhang mit der Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz usw.	Stadt Heiligenhaus
Kooperative Wahrnehmung von Aufg. im Bereich des Datenschutzes (Mettmann)	Sonstiges	Unterstützung des örtlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Mettmann durch den Datenschutzbeauftragten des Kreises Mettmann (allg. Beratung bei der Erarbeitung verwaltungsinterner Regelungen der Stadt, Schulung des örtlichen Datenschutzbeauftragten sowie der Beschäftigten, Beratung in Einzelfällen, Unterstützung bei automatisierten Datenverarbeitungsverfahren, Unterstützung bei der Erstellung und Fortschreibung eines Sicherheitskonzeptes)	Stadt Mettmann
Kooperative Wahrnehmung von Aufg. im Bereich des Datenschutzes (Wülfrath)	Sonstiges	Wahrnehmung der Funktion des Datenschutzbeauftragten der Stadt Wülfrath durch den Datenschutzbeauftragten des Kreises Mettmann (Wahrnehmung aller Aufgaben des Datenschutzbeauftragten bei der Stadt Wülfrath inkl. Stellvertretung)	Stadt Wülfrath
Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung für die Stadt Erkrath	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung der Stadt Erkrath durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Mettmann (gesetzliche Prüfaufgaben gem. §§ 102,104 Abs. 1 und 2 GO NRW) und diverse weitere Prüfungen	Stadt Erkrath
Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung für die Stadt Haan	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung der Stadt Haan durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Mettmann (gesetzliche Prüfaufgaben gem. §§ 102,104 Abs. 1 und 2 GO NRW) und diverse weitere Prüfungen (u.a. Unterstützung bei der Korruptionsprävention)	Stadt Haan
Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung für die Stadt Mettmann	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung der Stadt Mettmann durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Mettmann (gesetzliche Prüfaufgaben gem. §§ 102,104 Abs. 1 und 2 GO NRW)	Stadt Mettmann

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung für die Stadt Wülfrath	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung der Stadt Wülfrath durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Mettmann (gesetzliche Prüfaufgaben gem. §§ 102,104 Abs. 1 und 2 Nr. 1 GO NRW)	Stadt Wülfrath
Bau und Unterhaltung Panoramaradweg im Bereich der Stadt Wülfrath	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Um zu verhindern dass stillgelegte Bahntrassen zerschnitten und aus rein wirtschaftlichen Gründen an private Personen oder Gewerbetreibende veräußert werden, wurde für den Panoramaradweg Niederbergbahn eine gemeindeübergreifende Lösung erarbeitet. Ziel dieser Bestrebungen war u.a. die Schaffung von interkommunalen Rad- und Gehwegen als konfliktarme und sichere Alternativen zur Neuanlage entlang von Bundes- und Landstraßen. Die ehemalige Bahnlinie bot sich aufgrund der Topographie ideal dafür an. Für den Bereich des Stadtgebietes Wülfrath tritt der Kreis als Träger der Maßnahme in die Vereinbarung ein.	Stadt Wülfrath
Beschaffung von Sole	Sonstiges	Beteiligung an der EU-weiten Ausschreibung über die gemeinsame Beschaffung von Sole durch StraßenNRW vom 27.04.2021 für den Zeitraum 01.11.2021-31.10.2023.	StraßenNRW
Beschaffung von Streusalz	Sonstiges	Beteiligung an der EU-weiten Ausschreibung über die gemeinsame Beschaffung von Streusalz durch StraßenNRW vom 27.04.2021 für den Zeitraum 01.11.2021-31.10.2023.	Straßen NRW
Entnahme von Sole durch die Stadt Mettmann	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Entnahme von Sole durch die Stadt Mettmann gegen Kostenerstattung.	Stadt Mettmann
Gewerbegebiet "Große Feld" mit der Stadt Velbert	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Die Stadt Velbert plant die Errichtung eines Gewerbegebietes entlang der Langenberger Straße (L427). Die Anbindung des Gebietes erfolgt im Abschnitt 27, bei KM 0,360, sowie an die Kreisstraße Bleibergstraße (K28). Verkehrstechnisch wird auf der L427 die Errichtung eines Linksabbiegestreifens notwendig. Der Knotenpunkt L427 / K28 erhält eine neue Lichtsignalanlage und der Knotenpunkt Langenberger Straße (L427) / Rottberger Straße (K23) erhält auf der Kreisstraße – Rottberger Straße einen separaten Rechtsabbiegestreifen. Hier ist ferner das bereits vorhandene Signalprogramm anzupassen.	Stadt Velbert
K 37 - Anbindung der Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet Mettmann im Schaltraum der Stadt Mettmann	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Anbindung der Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet Mettmann im Schaltraum der Stadt Mettmann gegen Kostenerstattung.	Stadt Mettmann
K05 Abwicklung der Aufstufung der Gemeindestraße "Martin-Luther-Straße" zur Kreisstraße	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Regelung des Bausträgerwechsels von der Stadt auf den Kreis. Die Martin-Luther-Straße wird mit Wirksamwerden der Umstufungsverfügung der Bezirksregierung Düsseldorf Teil der Kreisstraße 05. Des Weiteren wird vereinbart, wer für welche Bestandteile der Kreisstraße 05 zukünftig die Bauleistungen übernimmt.	Stadt Haan

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
K07 Erweiterung der bestehenden LSA im Bereich des Feuerwehrgerätehauses (FWGH) Kreuzstraße	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes E 32 (Feuerwehrgerätehaus Kreuzstraße) wurde der Kreis ordentlich angehört. Notwendige Bedingungen und Auflagen wurden im Zuge des Beteiligungsverfahrens der Stadt mitgeteilt. Für die Anbindung des entstehenden FWGH ist eine signalisierte Alarmausfahrt nötig. Zur Gewährleistung eines zügigen und sicheren Ausfahrens von Einsatzfahrzeugen aus dem Gelände des FWGH auf die Kreuzstraße (K7) wird eine Signalanlage mit Vorrangschaltung errichtet, die bei Ausfahrbewegungen alle anderen Fahrbeziehungen auf "rot" schaltet.	Stadt Erkrath
K1 - Anbindung der Lichtsignalanlagen im Schaltraum der Stadt Heiligenhaus	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Anbindung der Lichtsignalanlagen der Kreisstraße K1 im Schaltraum der Stadt Heiligenhaus gegen Kostenerstattung.	Stadt Heiligenhaus
K13 - Straßenunterhaltung durch die Stadt Monheim	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	die Städtischen Betriebe Monheim am Rhein (SBM) übernehmen die Straßenunterhaltungsarbeiten auf der K13	Stadt Monheim am Rhein
K16 Ausbau Knoten im Einmündungsbereich Ginsterweg	privatrechtlicher Vertrag	Zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit und der Verkehrssicherheit ist der Ausbau der K16 im Einmündungsbereich Ginsterweg zum Kreisverkehr geplant. Die Stadt Haan führt den geplanten Ausbau durch unter finanzieller Beteiligung vom Kreis, Familie Römer und des Handelshofes	Stadt Haan Handeshof Haan GmbH & Co.Kg Herr Römer
K16 Gestaltung und Unterhaltung der Mittelinsel des Kreisverkehrs der K 16 im Bereich Flurstraße / Ginsterweg / Haaner Felsenquelle	privatrechtlicher Vertrag	Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Regelung zur Planung, Durchführung, Finanzierung und Unterhaltung der Mittelinsel im Kreuzungsbereich Flurstraße / Ginsterweg / Haaner Felsenquelle.	Haaner Felsenquelle GmbH
K19 - Bau und die Unterhaltung der Lichtsignalanlage "Perkerhof"	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung vom 10.04.1990 mit der Stadt Ratingen über den Bau und die Unterhaltung der Lichtsignalanlage an der K19 "Perkerhof" in Ratingen.	Stadt Ratingen
K19 - Baudurchführung Kreisverkehr "Real" Stadt Rtg, Straßen NRW	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Im Netzknotenpunkt 46070 016 bilden die B 1 und die K 19 eine höhenungleiche Kreuzung. Die Einmündungen der nördlichen Ein- und Ausfahrtsrampe der B 1/ K 19 und der südlich anbindenden Straße „An der Hoffnung“/ K 19 werden zurzeit durch eine Lichtsignalanlage geregelt. Die Lichtsignalanlage genügt nicht mehr den technischen Anforderungen und muss erneuert werden. Diese Erneuerungsmaßnahme der Straßenbauverwaltung trifft mit den Änderungsforderungen der Stadt und des Kreises zusammen, die zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit den Umbau der Einmündungsbereiche zu einem Kreisverkehr wünschen	Landesbetrieb Straßen.NRW Stadt Ratingen
K20 - Brückenstraße - Bewehrte Erde	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Abwicklung der mangelfreien Herstellung einer Stützwand (System Bewehrte Erde mit schallabsorbierenden Betonvorsatzschalen) an der Brückenstraße in Haan-Gruiten	Stadt Haan

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
K20n Regenrückhaltebecken Hasenhaus	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	<p>Zum beabsichtigten Bau der Kreisstraße 20n sowie der Erschließung des Neubaugebietes Hasenhaus obliegen dem Kreis und der Stadt die Errichtung folgender Entwässerungsanlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Regenklärbecken (RKB) - ein Regenrückhaltebecken (RRB) - ein Ablaufkanal <p>Aufgrund der durch die Errichtung der Entwässerungsanlage zu erwartenden zusätzlichen Versiegelung obliegt dem BRW die Aufgabe, zwischen Hasenhaus und Dorf Gruitzen ein geeignetes Retentionsvolumen zu schaffen. Die Parteien werden aus wirtschaftlichen Gründen und zur Wahrnehmung größtmöglicher Synergieeffekte die genannten Entwässerungseinrichtungen gemeinsam errichten.</p>	Bergisch-Rheinischer Wasserverband (BRW) Stadt Haan
K24 - FGÜ Grünewaldstraße	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	<p>Kostenübernahme im Zuge der Errichtung eines Fußgängerüberweges (FGÜ) an der Grünewaldstraße (K24)</p> <p>Die Grünewaldstraße (Kreißt Rasse 24) ist aufgrund der Straßenführung und der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50km/h für Fußgänger nur unter erschwerten Bedingungen zu queren.</p> <p>Hinzu kommt, dass sich im näheren Umfeld der Grünewaldstraße eine Schule, zwei Kindertagesstätten, ein Sportplatz und eine Schulbus-Haltestelle befinden.</p> <p>Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird im Bereich der Anlage 1 ein Fußgängerüberweg (FGÜ) errichtet.</p>	Stadt Langenfeld Rhld
K30 - Baudurchführung Meibergsbach mit TbV AöR Velbert	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Gegenstand der Vereinbarung ist der Bau einer technischen Regenrückhaltungs- und Regenwasserbehandlungsanlage inklusive der notwendigen Vorbereitungsarbeiten	Technische Betriebe Velbert AöR
K34 - Unterhaltung / Pflege Straßenbegleitgrün und Straßenbäume durch Stadt Wülfrath	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Gegenstand der Vereinbarung ist die Pflege und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns und der Straßenbäume einschließlich der erforderlichen Baumkontrollen in den Ortsdurchfahrten ganz und auf freier Strecke teilweise der Kreisstraße K34 in Wülfrath.	Stadt Wülfrath
K7 - Planung, Bau und Unterhaltung von drei Lichtsignalanlagen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	K7 - Vereinbarung vom 16.09.2020 über die Planung, Bau und Unterhaltung von drei Lichtsignalanlagen im Bereich Erkrather Str. / Gerresheimer Landstr. / Millrather Weg in Erkrath aufgrund des durch die angrenzende Bebauung ausgelösten zusätzlichen Verkehrsaufkommens an der K7.	Stadt Düsseldorf
L357 Bau und Unterhaltung Gehweg Abs 9 Stat 1.140 - 1.500 mit Straßen.NRW	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Der Kreis baut und unterhält im Bereich er L357 zwischen NK 4707071 und NK 4708003 Abs 9 von Station 1,140km bis Station 1,500km einen Gehweg auf der südlichen Seite der L357 in einer Breite von 2,50m. Die Trennung zwischen Gehweg und Fahrbahn erfolgt durch einen Trennstreifen mit einer Breite von 1,75m.	Landesbetrieb Straßen.NRW
Reinigung auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die vierteljährliche kreisweite Reinigung der Kreisstraßen durch die Stadt Mettmann gegen Kostenerstattung.	Stadt Mettmann
Straßenreinigung durch die Stadt Velbert	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Straßenreinigung der Wodanstraße in Velbert durch die Stadt Velbert gegen Kostenerstattung.	Stadt Velbert

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Unterhaltung der Lichtsignalanlagen Autobahnausfahrten A46 Nord und Süd	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung vom 05.01.1993 über den Bau und die Unterhaltung der Lichtsignalanlagen an der Autobahn A46 Ausfahrt Nord und Süd mit der Autobahn GmbH gegen Kostenerstattung.	Autobahn GmbH
Unterhaltung Naherholungseinrichtung Knipprather Wald	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	die Städtischen Betriebe Monheim am Rhein (SBM) übernehmen die Unterhaltungsarbeiten im Naherholungsgebiet Knipprather Wald. Die Leistung beinhaltet neben den Grünepflegearbeiten auch die Kontrolle der bezeichneten Wege.	Stadt Monheim am Rhein
Vereinbarung zur Bildung einer Auftraggebergemeinschaft zur Beschaffung von Reinigungsleistungen für kommunale Liegenschaften	Sonstiges	Gegenstand der Vereinbarung ist die Bildung einer Auftraggebergemeinschaft zwischen dem Kreis Mettmann und der Stadt Wülfrath zur Beschaffung von Reinigungsleistungen für die kommunalen Liegenschaften beider Gebietskörperschaften.	Stadt Wülfrath
Winterdienst auf dem Parkplatz der Kreispolizeibehörde	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung vom 21.11.2005 über die Übernahme des Winterdienstes auf dem Parkplatz der Kreispolizeibehörde gegen Kostenerstattung durch den Bauhof des Kreises Mettmann.	Kreispolizeibehörde Mettmann
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf den Kreisstraßen K1, K4, K9, K11, K16, K23, K24, K25, K28, K29, K30, K31n, K32, K33, K34. Im Gegenzug werden Teile der Winterdienstunterhaltung für Straßen NRW im Kreisgebiet übernommen.	StraßenNRW - Straßenmeisterei Velbert und Solingen
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf der Kreisstraße K12.	Stadt Düsseldorf
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf der Kreisstraße K13.	Stadt Monheim
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf den Kreisstraßen K15 und K22.	Stadt Wuppertal
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf den Kreisstraßen K31 und K35.	Stadt Ratingen
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf der Kreisstraße K37.	Stadt Mettmann
Winterdienst auf Kreisstraßen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vereinbarung über die Übernahme der Räum- und Streupflicht auf den Kreisstraßen K7/ K21.	Stadt Erkrath
EKOCity	Zweckverband	Der Verband übernimmt die thermische Behandlung, die mechanische Aufbereitung, die Vorbehandlung und die Beseitigung von überlassungspflichtigen/überlassenen Siedlungsabfällen zur Beseitigung aus privaten Haushaltungen und anderen	Städte Bochum, Herne, Remscheid und Wuppertal, den Kreis Recklinghausen, den Ennepe-Ruhr-Kreis, Regionalverband Ruhr (RVR), Kreis Mettmann
gemeinsame Außendienste mit anderen Behörden	Sonstiges	Bekämpfung der Schwarzarbeit, Prostituiertenschutz	ka Städte, Zoll, Steuerfahndung
Mitbenutzung Sonder-Abfallzwischenlager bei der IDR	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Mitbenutzung Sonder-Abfallzwischenlager bei der IDR	Stadt Düsseldorf, Kreis Mettmann
Schwarzarbeit	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Bekämpfung der Schwarzarbeit	Städte Ratingen und Velbert
Ausländerbehörden als Akteure des Integrationsmanagements	Sonstiges	Teilnahme an einem Projekt des MKFFI	Kreisintegrationszentrum

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Fördern und Fordern - Schritt für Schritt zum gesicherten Aufenthalt	Sonstiges	Der Caritsverband für den Kreis Mettmann e.V. unterstützt Kundinnen und Kunden des Ausländeramtes bei verschiedenen Anliegen. Ziel ist es, den Aufenthalt in Deutschland zu sichern. Der Kundschaft erhält einen Unterstützungsvorschlag; die Inanspruchnahme ist freiwillig.	Caritsverband für den Kreis Mettmann e.V.
Kreis-Service-Center	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Mit den Städten Ratingen und Velbert wurde im Jahr 2009 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Wahrnehmung der Aufgaben des Ausländerwesens und in Staatsangehörigkeitsangelegenheiten geschlossen.	Städte Ratingen und Velbert
Facharbeitskreis Straßenverkehrswesen	Zweckverband	Umstellung der Fachverfahren, technischer Support, Grundsatzentscheidungen	Mitglieder und Anwender im Zweckverband KRZN
Unterarbeitskreis Fahrerlaubniswesen	Zweckverband	Weiterentwicklung der Digitalisierung im Bereich Führerscheinswesen, Verbesserung der Fachanwendung	Mitglieder und Anwender im Zweckverband KRZN
Kreisfeuerwehrschule	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Einrichtung und Betrieb einer Feuerweherschule für die Laufbahnausbildung der Laufbahngruppe 1.2 des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages (keine Vereinbarung). Refinanzierung über Teilnahmegebühren. Standort: Gefahrenabwehrzentrum, Adalbert-Bach-Platz 3, 40822 Mettmann.	Erkrath, Haan, Hilden, Mettmann, Ratingen und Velbert
Luftrettung	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Trärgemeinschaft mit Duisburg und Köln (Kernträger) und weiteren Gebietskörperschaften zur Sicherstellung der primären und sekundären Luftrettung mittels Rettungshubschrauber Christoph 3 (Köln) und Christoph 9 (Duisburg).	Christoph 3: Bonn, Leverkusen, Remscheid, Solingen, Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Kreis Neuss, Kreis Euskirchen, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Sieg-Kreis. Christoph 9: Bottrop, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Krefeld, Mönchengladbach, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Wuppertal, Kreis Kleve, Kreis Viersen, Kreis Wesel, Rhein-Kreis Neuss, Kreis Recklinghausen
Redundanz der Leitstellenaufgaben	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Vorkehrung der Sicherstellung von Notrufabfragen und Alarmierungen bei Ausfall der Leitstellen Mettmann oder Leverkusen als gegenseitige Redundanz.	Stadt Leverkusen
Tierzuchtberatung	privatrechtlicher Vertrag	Die Kreistierzuchtberaterin des Kreises ME ist im Rahmen der Beratung zu Tierzuchtfragen anteilig für die Städte Düsseldorf, Remscheid, Solingen und Wuppertal tätig.	Städte Düsseldorf, Remscheid, Solingen und Wuppertal
Zuschuss Verbraucherzentrale NRW e. V.	privatrechtlicher Vertrag	Unterstützung der Beratungsstellen Velbert, Ratingen, Langenfeld in Fragen der Lebensmittelüberwachung und finanziell Energieberatung	VZ NRW e. V. Städte Velbert, Langenfeld, Ratingen
Arbeitskreis Ausbildungspaten	Sonstiges	Ehrenamtliche Paten begleiten Jugendliche in den Abschlussklassen beim Übergang von der Schule in den Beruf. Der Arbeitskreis dient dem Austausch der aktiven Paten über das Projekt. Fallbesprechungen führen zur Lösung von eventuell auftretenden Problemlagen.	Schulen, Ausbildungspaten, RBB

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Lenkungskreis Regionales Bildungsnetzwerk	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Der Lenkungskreis (LK) ist auf der Grundlage seines Leitbildes das strategische Entscheidungsgremium des regionalen Bildungsnetzwerkes (RBN) Kreis Mettmann und mit Personen auf Entscheidungsebene besetzt. Das RBN ist Ausdruck der staatlich-kommunalen Verantwortungsgemeinschaft im Bildungsbereich. Grundlage ist der Kooperationsvertrag des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB) NRW mit dem Kreis Mettmann aus dem Jahr 2013.	MSB/BR Düsseldorf (Regionaldezernent), Schuldezernat des Kreises, Dezernenten von drei Kommunen, Geschäftsführer von HWK und IHK, Schulaufsicht, Leitung Berufskollegs, Schulleitungen (Vertretung), Geschäftsführung Arbeitsagentur, RBB
AK Tourismus Metropolregion Rheinland	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Der Kreis ist Mitglied im Verein Metropolregion Rheinland und im AK Tourismus vertreten.	Mitglieder des Vereins Metropolregion Rheinland
EFRE-Förderprojekte	Sonstiges	Touristische Vermarktung der Bergischen Panoramamaradwege; basiert auf Kooperationsvereinbarung und Umlagefinanzierung	Die Bergischen Drei, Naturarena Bergisches Land, Stadt Leverkusen, EN-Agentur
EFRE-Förderprojekte	Sonstiges	Durch die EU und das Land NRW geförderte Digitalisierungsmaßnahmen im Tourismus; gemeinschaftliche Antragstellung mit Düsseldorf Tourismus GmbH - KME als Antragsteller. Weiterleitungsvertrag mit DT GmbH für die abgerufenen Fördermittel	Düsseldorf Tourismus GmbH
KulturScouts Bergisches Land	privatrechtlicher Vertrag	KulturScouts Bergisches Land: Schüler_innen der Sek. 1 der beteiligten Schulen aus KME, Rhein.-Berg. Kreis, Oberberg. Kreis, W, SG, RS, können zweimal jährlich eine Kultureinrichtung im Berg. Land besuchen und bekommen dort auch ein pädagogisch-didaktisches Begleitprogramm. Fahrt, Eintritt und Begleitprogramm werden komplett aus Projektmitteln finanziert, die die sechs Gebietskörperschaften und das Land NRW (80%-Förderung) gemeinschaftlich aufbringen. Das Projektbüro ist beim Rhein.-Berg. Kreis angesiedelt.	Rhein.-Berg. Kreis, Oberberg. Kreis, W, SG, RS, Land NRW
Notfallverbund Archive im Kreis Mettmann	privatrechtlicher Vertrag	Ziel des Notfallverbundes ist die Bündelung der vorhandenen Ressourcen (Personal und Sachmittel) in einem eintretenden Notfall zum Schutz des archivischen Kulturguts.	Kreisarchiv Mettmann, Stadtarchive Erkrath, Heiligenhaus, Hilden, Mettmann, Ratingen, Velbert und Wülfrath
Unterarbeitskreis Digitale Langzeitarchivierung beim krzn	Zweckverband	Konzeption eines Digitalen Archivs beim krzn; Erarbeitung von Schnittstellen von DMS und Fachverfahren zum Digitalen Archiv; Verbindung der Archivdatenbanken mit dem Digitalen Archiv; Erarbeitung von Nutzungsszenarien für digitales Archivgut Treffen mehrmals im Jahr	Mitglieder und Anwender im Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Niederrhein
Begleitausschuss "DemokratieLeben - Partnerschaften für Demokratie"	Sonstiges	Das Integrationszentrum setzt das Bundesprogramm "DemokratieLeben - Partnerschaften für Demokratie" um. Programm Voraussetzung ist unter anderem die Einrichtung eines Begleitausschusses. Der Begleitausschuss berät und entscheidet über die Vergabe von Projektmitteln.	zivilgesellschaftliche Akteure wie Verbände, Vereine, Vertreter_innen der kreisangehörigen Städte aus verschiedenen Fachbereichen, Kreispolizeibehörde u.a.
Landesarbeitsgemeinschaft Wohnberatung NRW	Kommunale Arbeitsgemeinschaft nach dem GkG NRW	Austausch, gemeinsame Abstimmungen, Entsendung von Vertretern in Gremien	Wohnberatungsstellen der Kommunen,

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Lenkungsgruppe im Kommunalen Integrationsmanagement	Sonstiges	Das Integrationszentrum setzt das Landesprogramm "Kommunales Integrationsmanagement" im Kreis Mettmann um. Im Rahmen der Umsetzung wurde eine Lenkungsgruppe auf Ebene der Entscheidungsträger_innen eingerichtet. Hier werden Beschlussfassungen vorgenommen und Vereinbarungen zwischen den Teilnehmenden getroffen. Unterhalb der Lenkungsgruppe werden flexibel themenbezogen Projektgruppen auf der Arbeitsebene zu verschiedenen Sachverhalten eingerichtet.	Geschäftsführungen und Leitungen der Institutionen der maßgeblichen Akteure der Integrationsarbeit im Kreis Mettmann.
Quaste	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Gem. Punkt 3.3 Qualitätssicherung der Rahmenvereinbarung zur Förderung der Begegnungsstätten für Senioren und Seniorinnen im Kreis Mettmann zwischen dem Kreis Mettmann und der Liga der Wohlfahrtsverbände und der Stadt Ratingen als Träger der 41 im Kreis Mettmann geförderten Seniorenbegegnungsstätten	Kreis Mettmann, Liga der Wohlfahrtsverbände Stadt Ratingen
Zusammenarbeit "Gemeinsam Klappt" mit der Stadt Düsseldorf	Sonstiges	Im Rahmen der Umsetzung der gemeinsamen Projektinitiative des MAGS und des MKFFI "Gemeinsam klappt's / Durchstarten in Ausbildung und Arbeit" wurde ein Kooperationsvertrag abgeschlossen, damit Teilnehmende an Angeboten der jeweils anderen Kommune profitieren können, wenn Maßnahmeplätze frei sind, oder Umzüge stattgefunden haben.	Stadt Düsseldorf
Entscheidung über die Erteilung von eingeschränkten Heilpraktikererlaubnissen auf dem Gebiet der Physiotherapie und der Podologie (einschließlich der Kenntnisüberprüfung und Erlaubniserteilung)	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Die Stadt Düsseldorf übernimmt für den Kreis Mettmann die Entscheidung über die Erteilung von eingeschränkten Heilpraktikererlaubnissen auf dem Gebiet der Physiotherapie und der Podologie (einschließlich der Kenntnisüberprüfung und Erlaubniserteilung).	Stadt Düsseldorf
Erteilung der Erlaubnisse zur Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung nach dem Heilpraktikergesetz sowie die eingeschränkten Prüfungen im Bereich der Psychotherapie	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Die Stadt Krefeld führt im Regierungsbezirk Düsseldorf (und somit auch für den Kreis Mettmann) die Erteilung der Erlaubnisse zur Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung nach dem Heilpraktikergesetz sowie die eingeschränkten Prüfungen im Bereich der Psychotherapie durch.	Stadt Krefeld
Interkommunale Zusammenarbeit mit allen NRW-Kommunen im Rahmen der Landesarbeitsgemeinschaft Sozialpsychiatrischer Dienste NRW	Sonstiges	Interkommunale Zusammenarbeit mit allen NRW-Kommunen im Rahmen der Landesarbeitsgemeinschaft Sozialpsychiatrischer Dienste NRW. Die LAG ist einer der Ansprechpartner u.a. für Landespolitik, wenn es um Belange der Sozialpsychiatrie geht (z.B. Landespsychiatrieplan, PsychKG-Novellierung etc.)	andere Kommunen in NRW, LAG Sozialpsychiatrischer Dienste NRW e.V
Jugendhilfeausschüsse in den ka Städten	Sonstiges	Ziel: Gesundheitsförderung, Schulgesundheit und Gesundheitsberichterstattung in der Jugendhilfeplanung zu verfolgen und zu beraten	ka Städte

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Kommunale Konferenz Gesundheit, Alter und Pflege (GAP)	Kommunale Arbeitsgemeinschaft nach dem GkG NRW	<p>Die Kommunale Konferenz für Gesundheit, Alter und Pflege des Kreises Mettmann beschäftigt sich mit wichtigen Schwerpunktthemen der Gesundheit und Pflege im Kreis Mettmann. In Arbeitsgruppen werden Handlungsempfehlungen für dieses Gremium entwickelt.</p> <p>Folgende Arbeitsgruppen sind bisher gebildet worden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beirat Kinder- und Jugendgesundheit -> Thema: "Verbesserung der seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen", Bildung einer Unterarbeitsgruppe „Seelische Gesundheit in der inklusiven Grundschule“ - Arbeitsgruppe KOMET MRE (Kommunale Offensive Mettmann contra MultiResistente Erreger) -> Thema: Entwicklung von Strategien zur Bekämpfung von Krankheitserregern, die mit üblichen Medikamenten nicht oder nur schwer zu behandeln sind (multiresistente Erreger); Erarbeitung von kreisweit einheitlichen Standards für diesen Bereich sowie Einrichtung eines Netzwerks - Entwicklung der Krankenhauslandschaft -> Thema: Diskussion der Konzepte der Krankenhausplanung für das Kreisgebiet und Erstellung eines Votums für das Planungsverfahren im Sinne des Krankenhausgestaltungsgesetzes NRW, grundsätzliche Themen der medizinischen Versorgungsstrukturen im Hinblick auf die Versorgungsbedürfnisse der Bevölkerung des Kreises Mettmann 	<p>Politik ka. Städte</p> <p>Vertreterinnen und Vertretern von Krankenhäusern, Pflegeheimen, Pflegediensten, Arztpraxen, Krankentransporten. Krankenkassen u. v. a.</p>
Kooperationsvereinbarung Kreisgesundheitsamt/ Jugendämter	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Im Interesse der Gesundheitsförderung von Kindern bestehen seitens des Gesundheitsamtes mit den ka. Städten Kooperationsvereinbarungen zwischen den Jugendämtern und dem Gesundheitsamt.	ka. Städte
Kooperationsvereinbarung zur Sicherstellung der nachgehenden Hilfen bei fehlenden Vorsorgeuntersuchungen	Sonstiges	Im Interesse der Gesundheitsförderung von Kindern wurden mit den ka. Städten Kooperationsvereinbarungen zwischen den Jugendämtern und dem Gesundheitsamt zur Sicherstellung der nachgehenden Hilfen bei fehlenden Vorsorgeuntersuchungen im Kreis Mettmann abgeschlossen.	ka. Städte
AG § 78 Langenfeld	Sonstiges	Arbeitsgemeinschaft der Träger der öffentlichen Jugendhilfe gemäß § 78 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch) - Teilnahme wegen der Trägerschaft der HIK Langenfeld.	Träger der öffentlichen Jugendhilfe in der Stadt Langenfeld
AG § 78 Mettmann	Sonstiges	Arbeitsgemeinschaft der Träger der öffentlichen Jugendhilfe gemäß § 78 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch) - Teilnahme wegen der Trägerschaft der Kita Kirchendeller Weg (gemeinsam mit der Stadt Mettmann)	Träger der öffentlichen Jugendhilfe in der Stadt Mettmann
AG § 78 Velbert	Sonstiges	Arbeitsgemeinschaft der Träger der öffentlichen Jugendhilfe gemäß § 78 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch) - Teilnahme wegen der Trägerschaft der Integrativen Kita Velbert.	Träger der öffentlichen Jugendhilfe in Velbert
Gemeinsame Trägerschaft Kita Kirchendeller Weg in Mettmann	Sonstiges	Kooperation zwischen der Stadt Mettmann und dem Kreis Mettmann: Errichtung und Betrieb einer städtischen Kindertagesstätte nebst einer Heilpädagogischen Kindertagesstätte des Kreises Mettmann	Kreis Mettmann, Stadt Mettmann
Zusammenarbeit im Familienzentrum Velbert-Mitte "Mitten im Ort" (MiO)	Kommunale Arbeitsgemeinschaft nach dem GkG NRW	Verbundvereinbarung 2008 zwischen Kreis Mettmann, Stadt Velbert und Kirchenkreis Niederberg zum gemeinsam Aufbau und Weiterentwicklung des Familienzentrums Velbert-Mitte.	Kreis Mettmann, Stadt Velbert, Kirchenkreis Niederberg
4. Bauabschnitt U81 (D-Flughafen - Ratingen West)	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Regelmäßige Arbeitskreise mit den Projektpartnern sowie gemeinsame Aufgabenwahrnehmung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie.	Stadt Düsseldorf, Stadt Ratingen

Titel der Kooperation	Rechtsform	Beschreibung der Kooperation	Partner
Direktvergabe an die Rheinbahn AG	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Gemeinsame Direktvergabe mit den Städten Hilden und Düsseldorf an die Rheinbahn AG zur Erbringung von Verkehrsleistungen im Öffentlichen Personennahverkehr.	Stadt Düsseldorf und Stadt Hilden
Integriertes Regionales Mobilitätskonzept für den Kooperationsraum "Zwischen Rhein und Wupper"	Sonstiges	Integriertes Regionales Mobilitätskonzept - BERGISCHE GESELLSCHAFT (bergische-gesellschaft.de)	Die Städte Düsseldorf, Leverkusen, Remscheid, Solingen und Wuppertal, der Kreis Mettmann mit seinen kreisangehörigen Städten sowie vier südlich angrenzende Nachbarstädte der Kreise Ober-Berg (Hückeswagen) und Rhein-Berg (Leichlingen, Burscheid und Wermelskirchen)
Mobilitätsbefragung der TU Dresden (SrV 2023)	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Gemeinsame Mobilitätsbefragung am mittleren Niederrhein und im Niederbergischen Land durch die TU Dresden.	
Radverkehrskonzept	Sonstiges	Erstellung eines kreisweiten Radverkehrskonzepts. Hierzu ist ein umfassender Austausch mit den kreisangehörigen Städten notwendig.	kreisangehörige Städte
Reaktivierung Rateringer Weststrecke	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Die Kooperation zwischen den Projektbeteiligten dient dazu, eine Reaktivierung der Rateringer Weststrecke für den Schienenpersonennahverkehr zu ermöglichen.	Stadt Duisburg, Stadt Düsseldorf, Stadt Ratingen, Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
RegioNetzWerk	Sonstiges		Städte Duisburg, Düsseldorf, Krefeld, Meerbusch und Ratingen
Veloroute Düsseldorf - KME - Wuppertal	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Gemeinsame Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für eine Veloroute zwischen Düsseldorf und Wuppertal	Stadt Düsseldorf und Stadt Wuppertal
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr	Zweckverband	Laut ÖPNV-Gesetz des Landes Nordrhein-Westfalen müssen Städte und Kreise den Öffentlichen Personennahverkehr in ihrem Gebiet organisieren. Um den ÖPNV bestmöglich und einheitlich zu gestalten, haben sich die Kommunen im Kooperationsraum A zu zwei Zweckverbänden zusammengeschlossen: Der Zweckverband VRR besteht aus 19 Städten und fünf Kreisen, der Nahverkehrszweckverband Niederrhein (NVN) besteht aus zwei Kreisen. Die beiden Zweckverbände erledigen ihre ÖPNV-Aufgaben jedoch nicht selbst, sondern haben diese auf die Verkehrsverbund Rhein-Ruhr Anstalt öffentlichen Rechts (VRR AöR) übertragen. Die Kommunen haben aber trotzdem Einfluss auf die Entscheidungsfindung im Verbund. Denn sie entsenden Politikerinnen und Politiker in die Verbandsversammlungen der beiden Zweckverbände. Die Mitglieder der Verbandsversammlung wiederum besetzen die höchsten Entscheidungsgremien des VRR: den Verwaltungsrat der VRR AöR, den Vergabeausschuss sowie die vorberatenden Ausschüsse. Der Verwaltungsrat wiederum bestellt den Vorstand der VRR AöR.	Kreisfreie Städte und Kreise im VRR-Raum, sowie einzelne ka. Städte (im Kreis ME: Stadt Monheim am Rhein)
Arbeitskreis Rheinland Stadtverträgliche LKW-Navigation (SEVAS)	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Mit Unterstützung des Ministeriums für Verkehr NRW digitalisiert das Projekt SEVAS Lkw-relevante Daten für die künftige Routenwahl der Schwerlastverkehre. Restriktionen (Gewichts-, Höhen-, Längen- und Breitenbegrenzung sowie Lkw-Durchfahrtsverbote) und Vorrangrouten werden über das Web-basierte Portal SEVAS kommunal erfasst und der weiteren Wertschöpfungskette zur Verfügung gestellt.	Alle am SEVAS-Projekt teilnehmenden Kommunen im Rheinland
dezentrale Bürgerauskunft Liegenschaftskataster	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung	Bereitstellung von amtlichen Auszügen aus dem Liegenschaftskataster (ALKIS) in den städtischen Bürgerbüros bzw. in den Büros der ÖbVI	8 kreisangehörige Städte, 2 öffentlich-bestellte Vermessungsingenieure (ÖbVI)